

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Nationalparkkuratoriums Dithmarschen
am 16. März 1995 im Kreishaus in Heide

Beginn: 15.39 Uhr

Ende: 17.16 Uhr

Anwesend waren

I. die Kuratoriumsmitglieder

Landrat Tiessen	- Vorsitzender -
Malerius, Wilhelm, Brunsbüttel	
Busche, Günther, Heide	
Neumann, Horst, Büsum	
Hinrichs, Wilhelm, Meldorf	
Kock, Hermann, Büsum	
Denker, Walter, Nordhastedt	
Hohlfeld, Winfried, Mönckeberg	
Nolte, Rolf, Tönning	
Kruse, Hinrich, Kaiser-Wilhelm-Koog	
Dr. Hötker, Hermann, Büsum	
Professor Dr. Nellen, Walter, Hamburg	- Vertreter für Prof. Dr. Thiel -
Fischer, Raimund, Heide	
Prochnow, Erwin, Büsum	- Vertreter für Herrn Wessels -
Schneider, Uwe, Ahrensburg	- Vertreter für Prof. Dr. Peters -
Huesmann, Georg, Elpersbüttel	

Es fehlen die Mitglieder Böttger, Boie, Claußen, Dr. Dieterich, Dreeßen, Ehlers,
Frau Lerch-Sonneck und Schulz.

II. vom Ministerium für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein

Herrn Lars Müller und Hans-Joachim Kaiser.

**III. vom Landesamt für den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches
Wattenmeer**

Herrn Dr. Scherer und Dr. Koßmagk-Stephan

IV. von der Kreisverwaltung

Herr Amtsleiter Dr. Eilers und
Herr Lorenzen . - als Protokollführer -

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.10.1994
2. Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) der EU - Verfahren/Sachstandsbericht
3. Sachstandsberichte des Nationalparkamtes zu den Themen
 - Betreuung
 - Nationalparkplan
 - 10jähriges Jubiläum
 - Trilaterale Regierungskonferenz Leeuwarden
 - Befahrensregelung
4. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Hohlfeld als neuen Landesbeauftragten für Naturschutz. Per Handschlag verpflichtet er Herrn Hohlfeld zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit und zur Verschwiegenheit. Das Kuratorium ist beschlußfähig.

Die Tagesordnung wird wie folgt abgehandelt:

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.10.1994

Gegen die Niederschrift der vorangegangenen Sitzung werden keine Einwände erhoben. Die geplante Elbvertiefung wird hinsichtlich der Größe der in Rede stehenden Containerschiffe und dem heutigen Verfahrensstand (Umweltverträglichkeitsprüfung) angesprochen.

TOP 2: Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) der EU -Verfahren/Sachstandsbericht

Herr Müller erläutert kurz den Inhalt und die Bedeutung der 1992 in Kraft getretenen Richtlinie zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie wildlebenden Tieren und Pflanzen. Sodann berichtet Herr Kaiser über den derzeitigen Stand der Umsetzung der Richtlinie. Die Richtlinie sieht hinsichtlich der Ausweisung der Schutzgebiete vor, daß der EU bis Juni 1995 die entsprechenden Gebiete zu benennen sind. Seitens des Landes ist vorgesehen, als FFH-Gebiete die Bereiche zu benennen, auf denen bereits ein Schutzstatus liegt (Biotope, Naturschutzgebiete, Nationalpark). Nach Auswertung der Gebiete ist vorgesehen, den Kuratorien nähere Informationen zu geben. Darüber hinaus ist seitens des Bundesamtes für Naturschutz eine Überprüfung der Ländermeldungen auf bundesweite Einheitlichkeit geplant.

TOP 3: Sachstandsberichte des Nationalparkamtes zu den Themen

- Betreuung
- Nationalparkplan
- 10jähriges Jubiläum
- Trilaterale Regierungskonferenz Leeuwarden
- Befahrensregelung

1. Betreuung

Unter Hinweis auf die Tischvorlage umreißt Herr Dr. Scherer den heutigen Stand der Betreuung und die Vorstellungen des Nationalparkamtes.

Herr Malerius regt an, über eine hauptamtliche Betreuung des Nationalparkgebietes nachzudenken, wobei nach seiner Auffassung zur Deckung der Kosten insbesondere die Anrainergemeinden z. B. durch Abführung eines Teils der Kurtaxe beitragen müßten. Hierzu schließt sich eine intensive und bezüglich einer Beteiligung der Fremdenverkehrsgemeinden bzw. der Erhebung von zusätzlichen Abgaben auch von unterschiedlichen Auffassungen geprägte Aussprache an. Es besteht allerdings weitgehende Übereinstimmung dahingehend, daß seitens der Anrainergemeinden mit dem Nationalpark durchaus auch intensiv geworben werden sollte.

Es wird vereinbart, die Frage der hauptamtlichen Betreuung in der nächsten Sitzung weiter zu beraten. Das Nationalparkamt wird gebeten, eigene Vorstellungen zu diesem Themenkomplex zu entwickeln.

2. Nationalparkplan

Dr. Scherer verweist wegen der Einzelheiten auf die Tischvorlage und bittet die Kuratoriumsmitglieder um weitere Anregungen.

Herr Professor Dr. Nellen regt an, in den Plan ein Kapitel "Betreuung" aufzunehmen.

3. 10jähriges Jubiläum

Dr. Scherer berichtet, daß aus Anlaß des Jubiläums im Auftrage der Ministerin für Natur und Umwelt eine Broschüre (Bilanz) herausgegeben werden soll und daß Ende August in Tönning eine öffentliche Jubiläumsveranstaltung geplant ist.

4. Trilaterale Regierungskonferenz in Leeuwarden

Dr. Koßmagk-Stephan weist bezüglich der Einzelheiten auf die Tischvorlage hin. Als wesentliche Ergebnisse der Konferenz stellt er die erzielte Einigung über ökologische Qualitätsziele und die Lösung der Abgrenzungsfrage heraus.

5. Befahrensregelung

Auch hierzu verweist Herr Dr. Scherer auf die Tischvorlage. Er stellt heraus, daß hier ein guter Kompromiß gefunden wurde und verbindet seine Ausführungen mit einem ganz besonderen Dank für die in dieser Sache geleistete Unterstützung.

Der Vorsitzende verliest hierzu ein Schreiben der Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (dem Protokoll in Ablichtung beigelegt).

TOP 4: Mitteilungen und Anfragen

- a) Herr Denker fragt erneut nach dem Stand der Realisierung eines Salzwiesenlehrpfades im Bereich Helmsand.
Das Projekt ist bisher nach Aussage von Herrn Dr. Scherer nicht weiter verfolgt worden. Von ihm wird darauf hingewiesen, daß derartige Projekte nur in Zusammenarbeit mit Verbänden ausgeführt und betrieben werden können.
- b) Herr Hinrichs berichtet, daß eine Neuauflage der von ihm erstellten Wassersportkarte aus Kostengründen nicht machbar ist. Es wird aber in den nächsten Tagen eine neue textliche Fassung einer Segelanweisung durch das Dithmarscher Wattenmeer vertrieben. Eine ähnliche Ausarbeitung ist in Zusammenarbeit mit den nordfriesischen Vereinen und in Abstimmung mit dem Nationalparkamt und dem Wasser- und Schiffsamt für das nordfriesische Wattenmeer geplant.
- c) Der Vorsitzende weist auf die am 20.08.1995 in Friedrichskoog geplante Jubiläumsveranstaltung des Nationalparkamtes hin.
- d) Herr Hinrichs fragt nach der Möglichkeit einer Vertretungsregelung im Kuratorium. Der Vorsitzende erklärt hierzu, daß weder das Nationalparkgesetz noch die Kuratorienverordnung Nationalpark eine derartige Möglichkeit eröffnet.
- e) Die nächste Sitzung des Kuratoriums soll Anfang Juni im Nationalparkamt, verbunden mit einer Besichtigungsfahrt, stattfinden.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17.16 Uhr.



Vorsitzender



Protokollführer